



© Rainer Zottele

Die Firma Lichtfactor war schon länger auf der Suche nach einer Verkaufs- und Präsentationsfläche für die von ihnen vertriebenen Beleuchtungskörper. Der Bauherr hat eine kleine Fläche nahe einer neuen Einkaufs-Mall für zwei Jahre gepachtet. Darauf sollte ein Verkaufsraum entstehen, der einen gewissen Grad an Mobilität aufweisen musste. Die Lichtbox wurde als Ausstellungsraum und Verkaufsfläche für Beleuchtungskörper konzipiert.

Die Kleinheit des Objektes und die dreiseitige Verglasung erlauben eine doppelte Nutzung: Einerseits als umgehbarer Schaukasten mit Fernwirkung, andererseits als begehbare Verkaufsfläche, in der man gesehen wird. Im geschlossenen Bereich ist ein kleiner Büroteil abgeteilt. Das Gebäude ist mit Wasser und Strom versorgt und ans öffentliche Abwassernetz angeschlossen. Der Steg und das Vordach sind einfach demontierbar. Die Lichtbox hat damit eine Kubatur, die ohne Sondertransport mit einem Tieflader bewegt werden kann. (Text: Architekt)

Lichtbox

Almteilweg 4
6706 Bürs, Österreich

ARCHITEKTUR
Peter Krabbe

BAUHERRSCHAFT
Klaus Bachmann

TRAGWERKSPLANUNG
Erich Huster

FERTIGSTELLUNG
2002

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
01. Oktober 2004



© Rainer Zottele



© Rainer Zottele



© Rainer Zottele

Lichtbox

DATENBLATT

Architektur: Peter Krabbe

Bauherrschaft: Klaus Bachmann

Tragwerksplanung: Erich Huster

Fotografie: Rainer Zottele

Maßnahme: Temporär

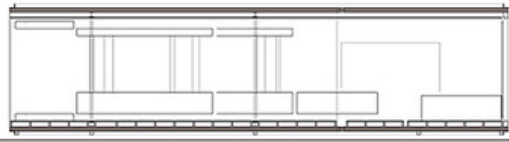
Funktion: Konsum

Planung: 2002

Fertigstellung: 2002

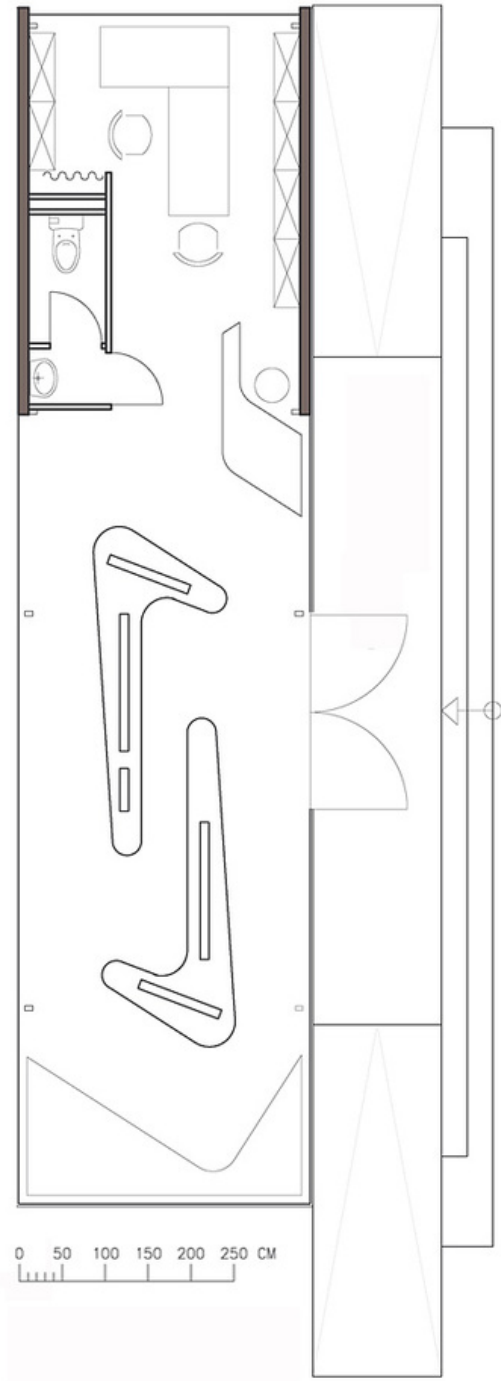


© Rainer Zottele



3/large.jpg

Lichtbox



Projektplan